

Hamburg-Mitte

Entwicklungsraum Billstedt-Horn

Der „LeseHerbst“ stärkt die Lesekompetenz von Kindern

Bücherhallen in Horn, Billstedt und Mümmelmansberg fördern bei Vor- und Grundschulkindern die Lust am Lesen.

Das Programm „LeseHerbst“ – koordiniert von Arbeit und Leben Hamburg im Auftrag des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung – hat klare Ziele: die Lesekompetenz von Kindern fördern sowie Bildung als Teil der Integrierten Stadtteilentwicklung in Billstedt-Horn stärken.

Seit über drei Jahren laden Bücherhallen in Horn, Billstedt und Mümmelmansberg zu kostenlosen Theateraufführungen, Lesungen und Wettbewerben ein. Das Projekt hat großes Potenzial: Unter dem Motto „tierisch belesen“ war der LeseHerbst

2013 mit mehr als 150 Veranstaltungen und über 3.500 Besuchern eine äußerst gelungene Veranstaltungsreihe, die 2014 fortgesetzt wird. Das neue Programm ist Ende September 2014 unter www.billstedt-horn.hamburg.de online verfügbar.

2013 betrug das Fördervolumen aus Mitteln der Integrierten Stadtteilentwicklung 11.700 Euro für Planung und Koordination. Die Veranstaltungsreihe erhielt weitere Zuwendungen aus Mitteln des bezirklichen Kulturausschusses und aus der SAGA GWG Stiftung Nachbarschaft. Mehrere



Foto: Elternschule Horner Geest

Partner wie die WABE-Kita Dringsheide, das Spielhaus Horner Rennbahn oder das Mehrgenerationenhaus stellen die Räume und Mitarbeiter auch 2014 kostenlos zur Verfügung. ■

Kontakt

Ulrike Jakisch
Bezirksamt Hamburg-Mitte

Telefon: 040/42854-2496
ulrike.jakisch@hamburg-mitte.hamburg.de

Hamburg-Nord

Bücherhalle Langenhorn

Bildung mitgestalten

Bildungsprojekte am Langenhorner Markt sollen die Lesekompetenz und die Quartierserkundung unterstützen.



Foto: steg Hamburg

Vorlesestunde mit Stefanie Taschinski

Mit Um- und Neubaumaßnahmen hat sich in Langenhorn Markt ein vielfältiges Angebot entwickelt. Seit 2012 hat nun auch die quartiers-eigene Bücherhalle ihr Programm mit verschiedenen Veranstaltungen rund um das Thema Lesen erweitert. Durch Mittel der Integrierten Stadtteilentwicklung ist ein abwechslungsreiches Programm entstanden. Dabei steht stets die Förderung der Lesekompetenz anhand spielerischer Erlebnisse im eigenen Stadtteil im Fokus.

So verwandelten bei der öffentlichen Lesung „Lesen macht Spaß“ im Mai

2014 mehr als 200 Schülerinnen und Schüler den Langenhorner Marktplatz in eine große Lesebühne. Gemeinsam mit Autor Ulli Schubert und Autorin Stefanie Taschinski lasen die Jugendlichen aus deren Büchern vor. Neben der Förderung der Lesefähigkeit möchten die Betreiber der Bücherhalle Langenhorn auch die Kenntnisse der Kinder über den eigenen Stadtteil verbessern: In den Sommerferien erkundeten Schülerinnen und Schüler beim „Sommersuchspiel“ verschiedene Einrichtungen ihres Stadtteils und lösten dabei Aufgaben rund um den Langenhorner

Markt. Im Dezember 2014 ist, wie im letzten Jahr, die „Krippenwanderung“ in den Kirchen Broder Hinrick, Eirene, St. Jürgen, Heilige Familie, Zachäus und Ansgarkirche geplant. ■

Kontakt

Daniela Schmidt
Bezirksamt Hamburg-Nord

Telefon: 040/42804-6041
daniela.schmidt@hamburg-nord.hamburg.de